

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Werks- und Betriebsausschusses der Verbandsgemeinde Nahe-
Glan
vom 11.04.2023**

Sitzungsort: im großen Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Nahe-Glan, Marktplatz 11,
55566 Bad Sobernheim

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
<p>Vorsitz: Engelmann, Uwe</p> <p>Mitglieder: Eckhardt, Egon Geib, Thomas Bäcker, Christel Arzt, Rolf Dr. Maschtowski, Jörg Plew, Ewald Joerg, Frank Krauß, Hildegard</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht: Bender, Andreas Schaaf, Jörg Eckel, Rüdiger</p>	<p>Schriftführung: Zuidema, Marion</p> <p>Verwaltung: Budschat, Ron Ruegenberg, Roland Massing, Jörg Kiehl, Horst Schmidt, Simone Schmidt, Rüdiger</p> <p>Presse: Hey, Bernd, Oeffentlicher Anzeiger</p> <p>Zuhörer/Gäste: Klein, Nicola, SWK Kaiserslautern Beine, Michael, SWK Kaiserslautern Steidel, Joachim, WVE Kaiserslautern</p>	<p>Langguth, Thomas Wenzel, Torsten</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

- 1. Vorstellung der Betriebsführer für den Bereich ehemals Eigenbetrieb
Verbandsgemeindewerke Meisenheim**
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von
Ingenieurleistungen zur Sanierung und Erweiterung einer Lagerhalle
auf der Kläranlage Booser Au
Vorlagen-Nr. 2022/VG-NG114**
- 3. Mitteilungen und Anfragen**
 - 3.1 Information Sanierung Frei- und Erlebnisbad "Am Rosenberg" in Bad
Sobernheim**
 - 3.2 Information Planungsleistungen**
 - 3.3 Mitteilung über die Aufnahme von Darlehen**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Werks- und Betriebsausschusses der Verbandsgemeinde Nahe-Glan war mit Schreiben vom 31.03.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 14 vom 06.04.2023.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1

Vorstellung der Betriebsführer für den Bereich ehemals Eigenbetrieb Verbandsgemeindewerke Meisenheim

Herr Engelmann begrüßt die Gäste und führt kurz in das Thema ein. Er gibt das Wort an Frau Klein (SWK; Kaufmännische Betriebsführung), Herrn Beine (SWK; technische Betriebsführung Wasser) und Herrn Steidel (WVE; technische Betriebsführung Abwasser). Diese stellen ihre Unternehmen und die im Rahmen der Betriebsführungsverträge für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Meisenheim ausgeführten Aufgaben anhand einer Präsentation dar. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Im Rahmen der nachfolgenden Aussprache erklärt Herr Steidel die Vorteile des größeren Personalpools, v.a. auch zu Coronazeiten und den Bereitschaftsdienst, der über eine 24/7 besetzte Leitstelle koordiniert wird. Die Verträge seien kein starres Konstrukt, eine Anpassung sei immer möglich. Die Anpassung über den Preisindex würde im Rahmen einer Preisgleitklausel an den allgemeinen Preissteigerungen (Preisindex Warenkorb Rheinland-Pfalz) erfolgen.

Herr Joerg möchte wissen, was die Betriebsführung für den Bereich ehem. Verbandsgemeindewerke Meisenheim z.Zt. kostet.

Frau Klein hat die Zahlen für das Jahr 2022 mitgeteilt:

Technische Betriebsführung Abwasser:	293.462,18 €
Technische Betriebsführung Wasser:	168.639,30 €
Technische Betriebsführung Wasser Sonderleistungen:	28.892,50 €
Kaufmännische Betriebsführung Abwasser:	52.090,18 €
Kaufmännische Betriebsführung Wasser:	36.080,94 €
Kaufmännische Betriebsführung Freibad:	7.355,97 €

Bei Abwasser handelt es sich um Bruttobeträge, bei Wasser und Freibad um Nettobeträge.

Herr Ruegenberg möchte wissen, ob es schon vorgekommen ist, dass jemand die Betriebsführerschaft rückgängig gemacht hat. Frau Klein berichtet von einem Fall, das übergegangene Personal kann dann entscheiden, ob es wieder zurückgeht.

Niederschrift Werks- und Betriebsausschuss der Verbandsgemeinde Nahe-Glan

11.04.2023

Seite 3

Frau Krauß merkt an, dass man im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Meisenheim zufrieden ist mit der langjährigen Betriebsführung.

Tagesordnungspunkt 2

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen zur Sanierung und Erweiterung einer Lagerhalle auf der Kläranlage Booser Au

Auf der Kläranlage Booser Au befindet sich das undichte und nicht isolierte Dach der Lagerhalle/Werkstatt in einem sanierungsdürftigen Zustand. Bei Regenschauern tropft es auf wichtige Ersatzteile und Maschinen und lässt sie korrodieren.

Weiterhin sind keine Räumlichkeiten nach den Arbeitsstättenrichtlinien zur Ausführung elektrischer Reparaturarbeiten an Pumpen und sonstigen elektrischen Aggregaten vorhanden.

Bis dato werden die anstehenden Elektroarbeiten auf der Kläranlage Booser Au in der Schlosserei oder sonstigen unpassenden Örtlichkeiten ausgeführt.

Eine Trennung von Schlosser- und Elektroarbeiten ist unumgänglich, da es sich um grundlegend zwei unterschiedliche Arbeitsbereiche handelt, mit verschiedenen Anforderungen an Sauberkeit und Werkzeugen.

Aus den oben genannten Gründen ist es empfehlenswert, neben die bestehende Lagerhalle, eine Elektrowerkstatt baulich zu errichten und das bestehende Dach zu sanieren.

Gemäß der vorliegenden Kostenschätzung des Ing.-Büro Hartmann+Müller für die Errichtung der Elektrowerkstatt betragen die voraussichtlichen Kosten 385.000,00 € brutto.

Unter der Kontonummer 08010 des Wirtschaftsplans 2023 sind entsprechende Mittel für die Maßnahme eingestellt.

Beschluss:

Der Werkausschuss ermächtigt die Verwaltung, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen durch die zuständige Aufsichtsbehörde, oben genannte Ingenieurleistungen (Leistungsphase 1-9 einschließlich der örtlichen Bauüberwachung) zu einer Honorarsumme von 50.635,10 € brutto an das Ingenieurbüro Hartmann + Müller/Veitsrodt zu vergeben, sowie nach erfolgten Ausschreibungen die entsprechenden Maßnahmen jeweils an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Der Auftrag wird erst nach Veröffentlichung der Haushaltssatzung vergeben.

Niederschrift Werks- und Betriebsausschuss der Verbandsgemeinde Nahe-Glan

11.04.2023

Seite 4

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
 9 Ja-Stimmen
 - Nein-Stimmen
 - Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 3
Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 3.1
Information Sanierung Frei- und Erlebnisbad "Am Rosenberg" in Bad Sobernheim

Herr Massing informiert darüber, dass die Ausschreibungsunterlagen bei der Vergabestelle vorliegen und in der nächsten Woche veröffentlicht werden sollen. Submission ist für Mitte Mai geplant und die Beschlussfassung für die Vergabe der Bauleistungen am 24.05.2023 im Verbandsgemeinderat. Mitte September soll Baubeginn sein.

Tagesordnungspunkt 3.2
Information Planungsleistungen

Frau Zuidema informiert, dass im Jahr 2022 insgesamt 537.623,40 € an Planungsleistungen beauftragt wurden. Die größten Beträge entfallen auf das Regenrückhaltebecken auf der Kläranlage Booser Au mit ca. 121.500 €, auf das Neubaugebiet „In den Neunvierteln“ in Staudernheim mit mehr als 112.600 € und auf die Planungsleistungen für die Sanierung des Frei- und Erlebnisbad „Am Rosenberg“ in Bad Sobernheim mit ca. 100.000 €. Die Projekte sind der Tabelle zu entnehmen:

Maßnahme	Auftragswert netto
Hydraulik Meddersheim	30.087,75 €
Hydraulik Daubach	19.762,42 €
Hydraulik Weiler	16.791,60 €
Kanalsanierung Weiler	16.723,88 €
Planungsleistung Regenrückhaltebecken KA Booser Au	121.516,48 €
Planungsleistung Zentrifuge KA Booser Au	45.511,59 €
Planungsleistung Gymnasialstraße, Bad Sobernheim	15.444,70 €
Planungsleistung NBG "In den Neunvierteln", Staudernheim	112.653,03 €
Planungsleistung Schwimmbadsanierung	100.329,66 €
Planungsleistung Versorgungsleitung HB 3	34.002,73 €
Planungsleistung NBG "Auf dem Jakobsberg", Meisenheim	24.799,56 €
	537.623,40 €

Laut Auskunft eines Ingenieurbüros entfallen von den Leistungen ca. 50 % auf Ingenieurkosten, ca. 40 % auf Techniker und Zeichner und ca. 10 % auf Sonstiges. Diese Zahlen ändern sich je nach Projekt und sind nur ohne Gewähr genannt worden.

Frau Zuidema teilt weiterhin mit, dass es für spezielle Projekte, z.B. Ausschreibung Planungsleistungen Freibad oder Planungen auf der Kläranlage auch spezialisierte Planungsbüros gibt. Diese sind parallel beauftragt, so dass an mehreren Projekten immer gleichzeitig gearbeitet wird. Mit eigenem Personal wäre dies nicht möglich, es müssten die Projekte nacheinander abgearbeitet werden und es könnte erheblich weniger umgesetzt werden. Herr Schmidt erklärt noch die Schwierigkeiten beim Vergaberecht und bei den aufwendigen Ausschreibungen und weist darauf hin, dass die meisten Ingenieurbüros Rabatte gewähren. Herr Arzt merkt zu der Diskussion an, dass wir es nicht schaffen werden, mit eigenem Personal so viel Fachwissen zu kompensieren.

Tagesordnungspunkt 3.3

Mitteilung über die Aufnahme von Darlehen

Frau Zuidema informiert, dass aus den Kreditermächtigungen aus 2021 und 2022 insgesamt 6,2 Mio € Darlehen zu einem Zinssatz von 3,22 % mit einer Zinsbindung von 20 Jahren aufgenommen wurden. Hiervon entfallen 2,7 Mio € auf den Betriebszweig Wasser und 3,5 Mio € auf den Betriebszweig Abwasser.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Uwe Engelmann

Marion Zuidema